

Ausgezeichnete Ehrenamtliche



Foto: wfv

Bild 1 von 1

Auf der Treppe der Sparkasse Neue Mitte: Geehrte Ehrenamtliche aus dem Fußballbezirk Donau/Iller.

„Ohne Ehrenamt läuft nix!“ Unter diesem Motto stand die zentrale Veranstaltung des Fußballbezirks Donau/Iller in der Sparkasse Neue Mitte. Manfred Merkle, der Bezirksvorsitzende und Ehrenamtsbeauftragte, zeichnete zwölf Vereinsmitarbeiter aus. Sie erhielten ein Geschenk und eine von DFB-Urkunde. Mit der Ehrung wollen der Deutsche Fußball-Bund und seine Landesverbände den Stellenwert ehrenamtlicher Tätigkeit erhöhen. Die Bezirkssieger erhalten auch eine Einladung zu einem Dankeschön-Wochenende, in dessen Mittelpunkt der Besuch eines Bundesligaspiels steht.

Bernd Schlumpberger vom FV Asch-Sonderbuch wurde als Ehrenamtlicher des Jahres Mitglied im DFB-100er-Club, womit weitere Auszeichnungen verbunden sind wie der Besuch eines Spiels der Nationalelf. Neben Einzelpersonen wurden auch Vereine mit dem für besondere Leistungen im Gesamtwert von 5000 Euro dotierten Vereinsehrenpreis bedacht. Knut Kircher, ehemaliger Bundesligaschiedsrichter und jetzt WfV-Vorstandsmitglied für den Bereich Ehrenamt, zeichnete den SV Pappelau-Beiningen aus, der neben zahlreichen Sachpreisen wie Fußballen und Trikots einen Scheck in Höhe von 1000 Euro entgegen nehmen durfte. Über ein Wochenende für 18 Vereinsmitglieder durfte sich Türkspor Neu-

Ulm freuen, während der SV Westerheim als Drittplatzierter einen Gutschein in Höhe von 500 Euro erhielt. Der zum zweiten Mal ausgeschriebene Förderpreis „Fußballhelden – Aktion junges Ehrenamt“ ging an Tilon Fahrner vom FV Asch-Sonderbuch für sein Engagement als Kinder- und Jugendtrainer. wfv